

**Documentation of the
Bundesbank Online Panel – Households (BOP-HH)**

Wave 27

Deutsche Bundesbank
Research Centre

Version: 0.28 (11. März 2022)
Contact: bop-hh@bundesbank.de

Notes

1. General coding:

For all questions, the following codes apply.

-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on “keine Angabe” instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on “weiß nicht” instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse
-5555	Recoded by BBk: A coding or data error that was recorded by the Bundesbank

2. Legend for question header:

Each question header includes information on the name and source of the question, whether it was part of the core questionnaire (“Core”) or was specifically included for a research project (“PXXXX”), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	CM001	Core-M	Expectations qualitative	expmacroquali_[a-i,x]
Example 2	P1901	2021_001	Risks owning/renting	rentorbuy_[a-i, _other]

3. Question filtering and coding:

Coding details, filters and conditional redirects are inserted in blue. If questions are posed to all respondents, then it is specified “Respondent group: all”. If questions are posed only to the refresher group, then it is specified “Respondent group: refresher only”. For filtered questions, the details related to the filter applied are inserted after “Input filter:”, e.g.:

CQ006B | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: refresher only

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 2

4. Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali_[a-i,x]

Respondent group: all

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

Order of the ten categories is generated randomly for each respondent.

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

Frage: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

- 1 deutlich sinken
- 2 geringfügig sinken
- 3 ungefähr gleich bleiben
- 4 geringfügig steigen
- 5 deutlich steigen

Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).

- a die Arbeitslosenquote in Deutschland
 - b die Mieten in Ihrer Umgebung
 - c die Zinsen für Kredite
 - d die Zinsen auf Sparkonten
 - e die Inflationsrate (i)
 - f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung
 - g das Wirtschaftswachstum in Deutschland
 - h die Benzinpreise
 - i der Deutsche Aktienindex
 - x die allgemeine Steuerlast privater Haushalte
-

Structure of the questionnaires and the dataset

Variable name	Topic	Wave 27	Origin
percprob_[a,b,d,e]	Perceived problems	CP003A	Core-Covid
expmacroquali_[a-i,x]	Expectations qualitative	CM001	Core-M
devinfpoin	Inflation development	CQ002	Core-Q
infdef	Expectation inflation or deflation	CM002	Core-M
inflexppoin	Inflation expectations quantitative	CM003	Core-M
infexprob_[a-j]	Inflation expectations probabilistic	CM004	Core-M
Inflexppoin_long	Quantitative long term inflation	CQ006A/B/C/D	Core-Q
expint_sav	Interest rate expectations	CQ005	Core-Q
incexp_[a-l]	Income expectations probability	CQ003	Core-Q
spentlastmon_[a-i]	Past expenditure	CQ004	Core-Q
spendintent_[a-i]	Planned expenditure	CM006	Core-M
digital_eur_info	Digital Euro	CZ001	Z
payment_advant	Digital Euro Advantages	CZ002	Z
homeown	Home ownership	CQ008	Core-Q
exphp_point	House price expectations quantitative	CM005	Core-M
exphp_prob_[a-j]	House price expectations probabilistic	CQ001	Core-Q
corona_consum	Corona-consumption	P2701	Vo_polic
use_corona_savings_distr_[a-e]	Usage Corona-savings qualitatively	P2702	Vo_polic
use_corona_liquid_savings_[a-f]	Usage liquid Corona-savings	P2703	Vo_polic
corona_consum_longrun	Longrun consumption corona savings	P2704	Vo_polic
ecbtrust	Trust in ECB	P2705	2022_01
bubatrust	Trust in Bundesbank	P2706	2022_01
xhawcom_2pre[a-f]	Inflation Expectations – Pre 2	P2707	2022_01
xhawcom_1[a-f]	Inflation Expectations – Post 1	P2708	2022_01
xhawcom_2[a-f]	Inflation Expectations – Post 2	P2709	2022_01
xhawcom_3[a-f]	Inflation Expectations – Post 3	P2710	2022_01
goodtime_buy	Good time to buy	P2711	2022_01
goodtime_buy_reason	Good time to buy reason	P2712A/B	2022_01
qinterest	Feedback questions	FB001	Core-FB
qeasy	Feedback questions	FB002	Core-FB
qlong	Feedback questions	FB003	Core-FB
eastwest1989	Residence in 1989	CO001	Core-S
eduschool	Education school	CS001	Core-S
eduwork	Professional education	CS002	Core-S
employ	Employment status	CS003	Core-S
employ2	Kurzarbeit	CS004	Core-S
profession	Profession	CS005	Core-S
hhsiz	Household size	CS006	Core-S
hhchildren	Household children	CS007	Core-S
familystatus	Family status	CS010	Core-S
hhinc	Household income	CS008	Core-S
pinc	Personal income	CS009	Core-S
mainshopper_[a-d]	Main shopper	CS011	Core-S
netwealth_detail_[a-c]	Wealth and debt finer categories	CQ007a	Core-Q

000 | Core | OPENING 1

Herzlich willkommen zu einer neuen Umfrage in forsa.omninet.

Wichtige Hinweise zur Studie:

- Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie nicht die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets.
- Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge, verwenden. Aus älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen.

Bei Fragen oder Problemen bzw. Anmerkungen zu Inhalt, Bedienbarkeit oder Optik des Fragebogens erreichen Sie das forsa.omninet Support-Team montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 367 72 01 oder via E-Mail an omninet@forsa.de.

000 | Core | OPENING 2A

[Respondent group: Refresher only](#)

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

In nächster Zeit möchten wir **Sie regelmäßiger zur wirtschaftlichen Situation in Deutschland und Ihren persönlichen Erwartungen und Einschätzungen** diesbezüglich befragen. Die Beantwortung wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen.

Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben.

Für die meisten Fragen gibt es keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

000 | Core | OPENING 2B

Respondent group: Panel only

Vielen Dank, dass Sie sich erneut die Zeit für unsere Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

Für eine kontinuierliche Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen der Bevölkerung ist es wichtig, Meinungen und Einschätzungen zu verschiedenen Zeitpunkten zu ermitteln. Durch Ihre erneute Teilnahme machen Sie dies möglich.

Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten **für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben**. Die Beantwortung wird erneut ca. 15 bis 20 Minuten in Anspruch nehmen. Für die meisten Fragen gibt es wieder keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden weiterhin streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

000 | Core | OPENING 3

Wir versichern Ihnen, dass die erhobenen Daten nur in anonymisierter Form für die Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank als Teil des Europäischen Systems der Zentralbanken verwendet werden. Hierzu gehört etwa die Verwendung für Zwecke der Geldpolitik und der Finanzstabilität einschließlich Forschung.

Die Daten werden ebenfalls nur anonymisiert projektbezogen an Forschungseinrichtungen für nicht-kommerzielle Forschungszwecke weitergegeben. Die erhobenen Daten werden so gespeichert, verarbeitet und weitergegeben, dass kein Personenbezug hergestellt werden kann. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für die angegebenen Zwecke gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen.

Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf den Webseiten der Deutschen Bundesbank, <https://www.bundesbank.de/de/bundesbank/forschung/erwartungsstudie>

CP003A | Core-Covid | perceived problems | percprob_[a,b,d,e]

Respondent group: all

Zum Einstieg möchten wir Ihnen eine Frage zu aktuellen Themen stellen.

Frage: Was denken Sie, inwieweit stellen die folgenden Entwicklungen/Dinge aktuell ein ernstes Problem dar?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

1 Überhaupt kein Problem

2 -> 9 [no label]

10 Ein äußerst ernstes Problem

a Klimawandel

b Corona-Pandemie

d Wirtschaftliche Lage

e Krieg in der Ukraine

CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali_[a-i,x]

Respondent group: all

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

Order of the ten categories is generated randomly for each respondent.

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

Frage: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

1 deutlich sinken

2 geringfügig sinken

3 ungefähr gleich bleiben

4 geringfügig steigen

5 deutlich steigen

Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).

a die Arbeitslosenquote in Deutschland

b die Mieten in Ihrer Umgebung

c die Zinsen für Kredite

d die Zinsen auf Sparkonten

e die Inflationsrate(i)

f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung

g das Wirtschaftswachstum in Deutschland

h die Benzinpreise

i der Deutsche Aktienindex

x die allgemeine Steuerlast privater Haushalte

-- | Core-M | THE INFLATION RATE - INTRO

Respondent group: all

Jetzt möchten wir Sie bitten, sich über die Entwicklung der Inflationsrate genauer Gedanken zu machen.

Die Inflationsrate

Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

CQ002 | Core-Q | Inflation development | devinfpint

Respondent group: refreshers only

Range of valid values: -100,0 to +100,0

Frage: Was denken Sie, wie hoch war die Inflationsrate oder Deflationsrate in den letzten zwölf Monaten in Deutschland?

Hinweis: Im Falle einer angenommenen Deflationsrate tippen Sie bitte einen negativen Wert ein. Die Eingabe maximal einer Nachkommastelle ist möglich.

Bitte geben Sie einen Wert hier ein:

Input field Prozent

CM002 | Core-M | Expectation inflation or deflation | infdef

Respondent group: all

Frage: Was denken Sie, ist in den kommenden zwölf Monaten eher mit einer Inflation oder einer Deflation zu rechnen?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 eher Inflation
 - 2 eher Deflation
-

CM003 | Core-M | Inflation expectations quantitative | inflexppoint

Respondent group: all

Both the inflation and deflation rate are entered and stored as a positive value. The value of CM002 indicates whether the respondent's input describes an inflation or deflation rate.

Range of valid values: 0,0 – 100,0

If CM002 = 1 | -9997 | -9998

Frage: Was denken Sie, wie hoch wird die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

If CM002 = 2

Frage: Was denken Sie, wie hoch wird die Deflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus.

Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen.

Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich).

Input field Prozent

CM004 | Core-M | Inflation expectations probabilistic | infexprob_[a-j]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 10 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird 12% oder höher sein
 - b die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 8% und 12% liegen
 - c die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 4% und 8% liegen
 - d die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 2% und 4% liegen
 - e die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 0% und 2% liegen
 - f die Inflationsrate wird zwischen 0% und 2% liegen
 - g die Inflationsrate wird zwischen 2% und 4% liegen
 - h die Inflationsrate wird zwischen 4% und 8% liegen
 - i die Inflationsrate wird zwischen 8% und 12% liegen
 - j die Inflationsrate wird 12% oder höher sein
-

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 1**

--- | **Split sample 1 | RANDOMISATION 1**

Respondent group: all

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom1) is used for the question CQ006A/B/C/D.

One factor variable: drandom1

group A1 – 1/4 of the sample

group B1 – 1/4 of the sample

group C1 – 1/4 of the sample

group D1 – 1/4 of the sample

CQ006A | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 1

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den kommenden fünf Jahren im Durchschnitt annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ006B | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 2

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den kommenden zehn Jahren im Durchschnitt annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ006C | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 3

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in fünf Jahren annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ006D | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint_long

Respondent group: all

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Input filter: drandom1 = 4

Frage: Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den zwölf Monaten zwischen März 2026 und März 2027 annehmen? Versuchen Sie die Veränderung so gut wie möglich in Prozent zu schätzen. Die Zahl kann bis zu eine Nachkommastelle haben.

Hinweis: Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 1**

CQ005| Core-Q | Interest rate expectations | expint_sav

Respondent group: refreshers only

Range of valid values: -100,0 to 100,0

Nun möchten wir gerne etwas mehr über Ihre Erwartungen hinsichtlich von Zinsentwicklungen und Ihrem Einkommen erfahren.

Frage: Was denken Sie, wie hoch werden die Zinsen auf Sparkonten in den kommenden zwölf Monaten im Durchschnitt sein?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (zwei Nachkommastellen möglich). Im Falle von angenommenen negativen Zinsen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ003| Core-Q | Income expectations probability | incexp_[a-l]

Respondent group: refreshers only

Show Infobox „Haushalt“ as in CQ008

The programming of this question required the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes(i) in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 2000 Euro oder mehr sinkt
 - b um 1500 Euro bis unter 2000 Euro sinkt
 - c um 1000 Euro bis unter 1500 Euro sinkt
 - d um 500 Euro bis unter 1000 Euro sinkt
 - e um 250 Euro bis unter 500 Euro sinkt
 - f um 0 Euro bis unter 250 Euro sinkt
 - g um 0 Euro bis unter 250 Euro steigt
 - h um 250 Euro bis unter 500 Euro steigt
 - i um 500 Euro bis unter 1000 Euro steigt
 - j um 1000 Euro bis unter 1500 Euro steigt
 - k um 1500 Euro bis unter 2000 Euro steigt
 - l um 2000 Euro oder mehr steigt
-

CQ004 | Core-Q | Past expenditure | spentlastmon_[a-i]

Respondent group: all

Range of valid values for every item: 0 – 100.000

Sie sehen nun einige Dinge, für die man im Alltag Geld ausgeben kann oder muss.

Frage: Wenn Sie einmal an den letzten Monat denken: Wieviel Euro haben Sie im letzten Monat in etwa für die folgenden Dinge jeweils ausgegeben?

Hinweis: Bitte tippen Sie in jedes Feld einen Betrag ein (ohne Nachkommastelle). Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

- a größere Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.)
 - b Artikel des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.)
 - c Bekleidung und Schuhe
 - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio)
 - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets)
 - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten)
 - g Reisen, Urlaub
 - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten)
 - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen)
-

CM006 | Core-M | Planned expenditure | spendintent_[a-i]

Respondent group: all

Frage: Und werden Sie in den kommenden zwölf Monaten für die folgenden Dinge voraussichtlich mehr oder weniger ausgeben als in den letzten zwölf Monaten? Wie ist das mit...

- 1 plane mehr auszugeben
- 2 plane in etwa gleich viel auszugeben
- 3 plane weniger auszugeben

Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- a größeren Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.)
 - b Artikeln des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.)
 - c Bekleidung und Schuhen
 - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio)
 - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets)
 - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten)
 - g Reisen, Urlaub
 - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten)
 - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen)
-

CZ001 | Z | Digital Euro | digital_eur_info

Respondent group: refresher only

(i) Ein Digitaler Euro wäre eine Form von Zentralbankgeld, also Geld, das nur von einer Zentralbank geschaffen werden kann. Ein Digitaler Euro würde es jedem ermöglichen, auch elektronisch mit Zentralbankgeld zu bezahlen, was Privatpersonen heute nur mit Geschäftsbankengeld können. Das Bargeld würde weiterhin bestehen bleiben.

In den nächsten beiden Fragen geht es um den Digitalen Euro.

Frage: Haben Sie bereits vor dieser Umfrage schon einmal vom Digitalen Euro(i) etwas gehört oder gelesen?

- 1 Ja
 - 2 Nein
-

CZ002 | Z | Digital Euro Advantages | payment_advant

Respondent group: all

[if PANEL: Nun geht es um den Digitalen Euro.]

Ein digitaler Euro(i) würde von der Europäischen Zentralbank in Umlauf gebracht werden. Private Initiativen, wie z.B. große Technologiekonzerne aus den USA, planen eigene digitale Zahlungsmittel anzubieten.

Frage: Was denken Sie, welches elektronische Zahlungsmittel hätte mehr Vorteile für Sie persönlich?

- 1 Ein von der Europäischen Zentralbank herausgegebenes elektronisches Zahlungsmittel
 - 2 Ein von privaten Initiativen herausgegebenes elektronisches Zahlungsmittel
 - 3 Ich sehe keinen Unterschied bezüglich der Vorteile.
-

CQ008 | Core-Q | Home ownership | homeown

Respondent group: all

Show Infobox in CQ008, CQ003, CS006, CS007, CS008, CS009

Als Haushalt gelten Personen, die zusammenwohnen und gemeinsam wirtschaften, also die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

Eigenständige Haushalte sind Personen oder Gruppen von Personen,

(1) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder

(2) im Haushalt lebende Hausangestellte.

Zum Haushalt gehören auch vorübergehend abwesende Personen, z.B. Berufspendler/-innen, Studierende, Azubis, Kinder unter 18 Jahre mit geteiltem Sorgerecht, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub.

Entscheidend ist, dass die Person nur vorübergehend abwesend ist und normalerweise im Haushalt wohnt und lebt, bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist.

Im Folgenden stellen wir Ihnen einige Fragen zu Immobilien- und Mietpreisen.

Frage: Wohnt Ihr Haushalt(i) zur Miete oder in einer eigenen Immobilie, also einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 wohne(n) zur Miete und besitze(n) auch anderweitig kein Wohneigentum
 - 2 wohne(n) zur Miete, besitze(n) aber anderweitig Wohneigentum
 - 3 wohne(n) in eigener Wohnung
 - 4 wohne(n) im eigenen Haus
-

CM005 | Core-M | House price expectations quantitative | exphp_point

Respondent group: all

Range of valid values: -100, 0 to +100,0

Frage: Was denken Sie, um wie viel Prozent werden sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten verändern?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Immobilienpreisen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

CQ001 | Core-Q | House price expectations probabilistic | exphp_prob_[a-j]

Respondent group: refreshers only

The programming of the question requires the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickeln?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 12 % oder mehr sinken
- b um 8 bis unter 12 % sinken
- c um 4 bis unter 8 % sinken
- d um 2 bis unter 4 % sinken
- e um 0 bis unter 2 % sinken
- f um 0 bis unter 2 % steigen
- g um 2 bis unter 4 % steigen
- h um 4 bis unter 8 % steigen
- i um 8 bis unter 12 % steigen
- j um 12 % oder mehr steigen

P2701 | Vo_policy | Corona-consumption | corona_consum

Respondent group: all

Infobox bei Haushaltseinkommen: Damit ist die Summe gemeint, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Rente oder Pension aller Haushaltsmitglieder ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

Haushaltsmitglieder sind Personen, die zusammenwohnen und gemeinsam wirtschaften, also die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

Für Einpersonenhaushalte, Personen in einer Wohngemeinschaft ohne familiäre oder partnerschaftliche Beziehung sowie für im Haushalt lebende Hausangestellte ist das Haushaltseinkommen gleich dem persönlichen Einkommen.

Infobox bei Waren und Dienstleistungen: Waren sind beispielsweise Lebensmittel, Haushalts-/Elektrogeräte, Bekleidung, Schmuck, Autos oder Möbel. Dienstleistungen sind beispielsweise Friseurbesuche, Handwerker-/Reparaturleistungen (in Bestandsimmobilien), Beiträge zur Kfz-Versicherung, Reisen, Veranstaltungen oder Restaurant-/Kneipenbesuche, aber auch Mietausgaben.

Infobox bei gespart oder für andere Zwecke: Hierzu zählen das Sparen in Form liquider Mittel (Bargeld, Giro-/Tagesgeldkonto), Investitionen in Immobilien (Neu-/Umbau, Kauf), Geldanlagen ohne Immobilien (bspw. Aktien, Fonds, private Rentenversicherung), Schenkungen, Spenden für wohltätige Zwecke und Schuldenabbau.

In den nächsten Fragen geht es um Ihre Ausgaben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Frage: Haben Sie bzw. Ihr Haushalt seit Ausbruch der Corona-Pandemie Anfang 2020 im Durchschnitt einen ähnlichen **Anteil** Ihres Haushaltseinkommens(i) für Konsumzwecke, also den Kauf von

Waren und/oder Dienstleistungen(i), ausgegeben wie in den Jahren 2018 und 2019 (d.h. vor Ausbruch der Corona-Pandemie)?

Hinweis: Geld, das Sie nicht für Konsumzwecke ausgaben, haben Sie demnach gespart oder für andere Zwecke genutzt (ii). Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 Ja, habe/n im Durchschnitt einen **ähnlichen Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgegeben
- 2 Nein, habe/n im Durchschnitt einen **höheren Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgegeben
- 3 Nein, habe/n im Durchschnitt einen **geringeren Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgegeben

P2702 | Vo_policy | Usage Corona-savings qualitatively | use_corona_savings_distr_[a-e]

Respondent group: all

Input filter: if corona_consum = 3

Randomize items a-d

Infobox bei Konsumzwecke: Das heißt Kauf von Waren und/oder Dienstleistungen. Waren sind beispielsweise Lebensmittel, Haushalts-/Elektrogeräte, Bekleidung, Schmuck, Autos oder Möbel. Dienstleistungen sind beispielsweise Friseurbesuche, Handwerker-/Reparaturleistungen (in Bestandsimmobilien), Beiträge zur Kfz-Versicherung, Reisen, Veranstaltungen oder Restaurant-/Kneipenbesuche, aber auch Mietausgaben.

Sie haben angegeben, dass Sie bzw. Ihr Haushalt während der Corona-Pandemie im Durchschnitt einen geringeren Anteil Ihres Haushaltseinkommens für Konsumzwecke(i) ausgegeben haben bzw. hat als vor der Pandemie.

Frage: Bitte schätzen sie grob, wofür Sie dieses **zusätzlich übriggebliebene Geld** bisher verwendet haben.

Hinweis: Bitte geben Sie jeweils eine Zahl zwischen 0 und 100 an. Die Summe Ihrer Angaben muss 100 ergeben.

a Auf Giro- oder Tagesgeldkonto angelegt oder bar aufbewahrt	_____ %
b In Finanzprodukte investiert (Aktien, Investmentfonds, private Rentenversicherung, Termingelder, Sparbriefe, finanzielles Betriebsvermögen etc.)	_____ %
c In Immobilien investiert	_____ %
d Zum Schuldenabbau genutzt	_____ %
e Sonstiges	_____ %
Summe	_____ %

P2703 | Vo_policy | Usage liquid Corona-savings | use_corona_liquid_savings_[a-f]

Respondent group: all

Input filter: if corona_consum = 3 & use_corona_savings_distr_a >0

Randomize items a-e

Infobox bei Waren und Dienstleistungen: Waren sind beispielsweise Lebensmittel, Haushalts-/Elektrogeräte, Bekleidung, Schmuck, Autos oder Möbel. Dienstleistungen sind beispielsweise Friseurbesuche, Handwerker-/Reparaturleistungen (in Bestandsimmobilien), Beiträge zur Kfz-Versicherung, Reisen, Veranstaltungen oder Restaurant-/Kneipenbesuche, aber auch Mietausgaben.

Sie haben angegeben, dass Sie bzw. Ihr Haushalt zumindest einen Teil des **zusätzlich übriggebliebenen Geldes** bar oder auf einem Giro-/Tagesgeldkonto verfügbar haben bzw. hat.

Frage: Was denken Sie, wofür werden Sie dieses Geld in den kommenden zwölf Monaten verwenden? Bitte geben Sie eine grobe Schätzung an.

Hinweis: Bitte geben Sie jeweils eine Zahl zwischen 0 und 100 an. Die Summe Ihrer Angaben muss 100 ergeben.

a Weiterhin auf Giro- bzw. Tagesgeldkonto angelegt lassen oder bar aufbewahren	_____ %
b In Finanzprodukte investieren (Aktien, Investmentfonds, private Rentenversicherung, Termingelder, Sparbriefe, finanzielles Betriebsvermögen etc.)	_____ %
c In Immobilien investieren	_____ %
d Zum Schuldenabbau nutzen	_____ %
e Für den Kauf von Waren und/oder Dienstleistungen (i) ausgeben	_____ %
f Sonstiges	_____ %
Summe	_____ %

P2704 | Vo_polic | Longrun consumption corona savings | corona_consum_longrun

Respondent group: all

Infobox bei Waren und Dienstleistungen: Waren sind beispielsweise Lebensmittel, Haushalts-/Elektrogeräte, Bekleidung, Schmuck, Autos oder Möbel. Dienstleistungen sind beispielsweise Friseurbesuch, Handwerker-/Reparaturleistungen, Reisen, Veranstaltungen oder Restaurant-/Kneipenbesuche.

Frage: Stellen Sie sich vor, dass die Corona-Pandemie endgültig vorbei wäre. Würden Sie in diesem Fall langfristig einen ähnlichen **Anteil** Ihres Haushaltseinkommens für Konsumzwecke, also den Kauf von Waren und/oder Dienstleistungen (i), aufwenden wie vor der Pandemie?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 Ja, würde langfristig einen **ähnlichen Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgeben.
- 2 Nein, würde langfristig einen **höheren Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgeben.
- 3 Nein, würde langfristig einen **geringeren Anteil** des Haushaltseinkommens für Konsumzwecke ausgeben.

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 2**

--- | **Split sample 2 | RANDOMISATION 2**

Respondent group: all

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom2) is used for the question P2705 and P2706

One factor variable: drandom2

group A2 – 50% of the sample: question P2705 followed by question P2706

group B2 – 50% of the sample: question P2706 followed by question P2705

2022_01 | Intro Trust in ECB and Bundesbank | ecbtrust

Respondent group = all

IF: drandom2= 1

Wir möchten Ihnen nun zwei Fragen zur Europäischen Zentralbank (EZB) und zur Deutschen Bundesbank stellen.

IF: drandom2= 2

Wir möchten Ihnen nun zwei Fragen zur Deutschen Bundesbank und zur Europäischen Zentralbank (EZB) stellen.

P2705 | 2022_01 | Trust in ECB | ecbtrust

Respondent group = all

Frage: Auf einer Skala von 0-10: Wie sehr vertrauen Sie darauf, dass die Europäische Zentralbank für Preisstabilität sorgen kann?

0 vertraue gar nicht darauf

1 -> 9 [no label]

10 vertraue voll und ganz darauf

I Ich kenne die Europäische Zentralbank nicht.

P2706 | 2022_01 | Trust in Bundesbank| bubatrust

Respondent group = all

Frage: Auf einer Skala von 0-10: Wie sehr vertrauen Sie darauf, dass die Deutsche Bundesbank für Preisstabilität sorgen kann?

0 vertraue gar nicht darauf

1 -> 9 [no label]

10 vertraue voll und ganz darauf

I Ich kenne die Deutsche Bundesbank nicht.

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 2**

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 3**

-- | **Split sample 3 | RANDOMISATION 3**

Respondent group: all

The entire sample is split randomly into 6 groups.

drandom3:

- 1 group A3 – (1/6 randomly selected respondents)
- 2 group B3 – (1/6 randomly selected respondents)
- 3 group C3 – (1/6 randomly selected respondents)
- 4 group D3 – (1/6 randomly selected respondents)
- 5 group E3 – (1/6 randomly selected respondents)
- 6 group F3 - (1/6 randomly selected respondents)

P2707 | 2022_01 | Inflation Expectations – Pre 2 | xhawcom_2pre[a-f]

Respondent group: all

Input Filter: drandom3 !=6

The programming of the question requires the sum of the 6 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Wir möchten Sie nun gerne nach dem von Ihnen erwarteten Verlauf der Inflation für die kommenden Jahre befragen. Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an.

Frage: Was glauben Sie, mit welcher Wahrscheinlichkeit liegt die Inflation in zwei bis drei Jahren bei ...?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne von 0 bis 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a höchstens 1%
 - b über 1% aber höchstens bei 2%
 - c über 2% aber höchstens bei 3%
 - d über 3% aber höchstens bei 4%
 - e über 4% aber höchstens bei 5%
 - f über 5%
-

P -Treatment | 2022_01 | Inflation Expectations – Treatment Post 1 |

[if drandom3 = 1]

Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an. Die aktuellen Projektionen der EZB von März 2022 sagen eine Inflationsrate von 5,1% für 2022, von 2,1% für 2023 und von 1,9% für 2024 vorher.

[if drandom3 = 2]

Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an. Im Dezember 2021 hatte die EZB Inflationsraten von 3,2% für 2022 und von jeweils 1,8% für 2023 und 2024 vorhergesagt. Die aktuellen Projektionen der EZB von März 2022 sagen nun eine Inflationsrate von 5,1% für 2022, von 2,1% für 2023 und von 1,9% für 2024 vorher.

[if drandom3 = 3]

Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an. EZB-Chefvolkswirt Philip Lane hat am 11. Januar 2022 in einem Interview Folgendes berichtet: „[...] Wir erwarten, dass die Inflation dieses Jahr sinken wird und [...] dass die Inflation in 2023 und 2024 nicht nur zu unserem Inflationsziel von 2% zurückkehrt [...] sondern sogar unter diesen Wert fällt.“

[if drandom3 = 4]

Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an. Die EZB hat bei ihrer geldpolitischen Entscheidung von März 2022 die Leitzinsen unverändert gelassen und EZB-Chefvolkswirt Philip Lane hat zuletzt am 11. Januar 2022 in einem Interview Folgendes berichtet: „[...] Wir erwarten, dass die Inflation dieses Jahr sinken wird und [...] dass die Inflation in 2023 und 2024 nicht nur zu unserem Inflationsziel von 2% zurückkehrt [...] sondern sogar unter diesen Wert fällt.“

Weiter sagte Lane, dass er keine Veränderungen im Lohnverhalten von Haushalten und Unternehmen sehe, die darauf hinwiesen, dass die Inflationsraten in der mittleren Frist über dem Inflationsziel liegen würden.

[if drandom3 = 5]

Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an. Im Dezember 2021 hatte die EZB Inflationsraten von 3,2% für 2022 und von jeweils 1,8% für 2023 und 2024 vorhergesagt. Die aktuellen Projektionen der EZB von März 2022 sagen nun eine Inflationsrate von 5,1% für 2022, von 2,1% für 2023 und von 1,9% für 2024 vorher.

Der neue Bundesbankpräsident Joachim Nagel warnte am 11. Januar 2022, er sehe die Gefahr, „... dass die Inflationsrate länger erhöht bleiben könnte als gegenwärtig erwartet. [...] Wenn es die Preisstabilität erfordert, muss der EZB-Rat handeln und seinen geldpolitischen Kurs anpassen.“

[if drandom3 = 6]

Wir möchten Sie nun gerne nach dem von Ihnen erwarteten Verlauf der Inflation für die kommenden Jahre befragen. Die Europäische Zentralbank (EZB) strebt mittelfristig ein Inflationsziel von 2% an.

P2708 | 2022_01 | Inflation Expectations – Post 1 | xhawcom_1[a-f]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 6 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Was glauben Sie, mit welcher Wahrscheinlichkeit liegt die Inflation in den kommenden zwölf Monaten bei ...?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne von 0 bis 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a höchstens 1%
 - b über 1% aber höchstens bei 2%
 - c über 2% aber höchstens bei 3%
 - d über 3% aber höchstens bei 4%
 - e über 4% aber höchstens bei 5%
 - f über 5%
-

P2709 | 2022_01 | Inflation Expectations – Post 2 | xhawcom_2[a-f]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 6 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Und was glauben Sie, mit welcher Wahrscheinlichkeit liegt die Inflation in zwei bis drei Jahren bei ...?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne von 0 bis 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- g höchstens 1%
 - h über 1% aber höchstens bei 2%
 - i über 2% aber höchstens bei 3%
 - j über 3% aber höchstens bei 4%
 - k über 4% aber höchstens bei 5%
 - l über 5%
-

P2710 | 2022_01 | Inflation Expectations – Post 3 | xhawcom_3[a-f]

Respondent group: all

The programming of the question requires the sum of the 6 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

Frage: Und zuletzt, was glauben Sie, mit welcher Wahrscheinlichkeit liegt die Inflation in fünf bis zehn Jahren bei ...?

- a höchstens 1%
 - b über 1% aber höchstens bei 2%
 - c über 2% aber höchstens bei 3%
 - d über 3% aber höchstens bei 4%
 - e über 4% aber höchstens bei 5%
 - f über 5%
-

P2711 | 2022_01 | Good time to buy | goodtime_buy

Respondent group: all

Frage: Nun nehmen Sie bitte einmal an, Sie wollten größere Anschaffungen tätigen (bspw. einen Kühlschrank, ein Sofa oder einen Kleiderschrank kaufen).

In Anbetracht Ihrer Erwartungen über die Inflationsrate: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

- 1 Ich denke, dass jetzt der passende Zeitpunkt wäre, größere Anschaffungen zu tätigen.
 - 2 Ich denke, dass jetzt kein passender Zeitpunkt wäre, größere Anschaffungen zu tätigen.
-

P2712A | 2022_01 | Good time to buy reason | goodtime_buy_reason

Respondent group: if goodtime_buy==1

Frage: Warum denken Sie, dass jetzt der passende Zeitpunkt für größere Anschaffungen wäre?

- 1 Da die Inflationsraten noch für einige Zeit hoch bleiben werden, sollte man jetzt Anschaffungen tätigen, um Preiserhöhungen zu entgehen.
- 2 Ich benötige aktuell Ersatz und beabsichtige daher einige Anschaffungen.
- 3 Da die EZB ihre Zinssätze nicht verändert hat, bekomme ich für meine Ersparnisse weiterhin kaum Zinsen, so dass ich von den Anschaffungen aktuell mehr Nutzen habe.
- 4 sonstige Gründe, und zwar: [Input field](#)

P2712B | 2022_01 | Good time to buy reason | goodtime_buy_reason

Respondent group: if goodtime_buy==2

Frage: Warum denken Sie, dass jetzt nicht der passende Zeitpunkt für größere Anschaffungen wäre?

- 1 Da die hohen Inflationsraten nur vorübergehend sind, sollte man besser mit den Anschaffungen noch ein wenig warten.
 - 2 Ich benötige aktuell nichts, daher möchte ich keine Anschaffungen tätigen.
 - 3 Ich werde aktuell keine Anschaffungen tätigen, da ich nicht über die notwendige Finanzierung verfüge.
 - 4 sonstige Gründe, und zwar: [Input field](#)
-

FB001 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeas, qlong

Respondent group: all

Bitte beantworten Sie jetzt noch wenige Fragen zu Ihrer Einschätzung bezüglich der Befragung.

Frage: Wie interessant fanden Sie die Befragung insgesamt?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr interessant
 - 2 interessant
 - 3 teils / teils
 - 4 weniger interessant
 - 5 gar nicht interessant
-

FB002 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeas, qlong

Respondent group: all

Frage: Wie leicht oder schwierig fanden Sie insgesamt die Beantwortung der Fragen?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr schwierig
 - 2 eher schwierig
 - 3 teils / teils
 - 4 eher einfach
 - 5 sehr einfach
-

FB003 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeas, qlong

Respondent group: all

Frage: Wie fanden Sie die Länge des Fragebogens?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 deutlich zu lang
 - 2 etwas zu lang
 - 3 gerade richtig
 - 4 etwas zu kurz
 - 5 deutlich zu kurz
-

CO001 | Core-S | Residence in 1989 | eastwest1989

[Respondent group: refreshers only](#)

[Input filter: year of birth: 1990 or earlier](#)

Frage: In welchem Teil Deutschlands haben Sie kurz vor dem Mauerfall am 9. November 1989 gelebt?

- 1 im Osten Deutschlands, der ehemaligen DDR
 - 2 im Westen Deutschlands, in der Bundesrepublik Deutschland
 - 3 nach 1989 erst nach Deutschland zugezogen
-

CS001 | Core-S | Education school | eduschool

[Respondent group: refreshers only](#)

Frage: Welches ist Ihr höchster allgemeinbildender Schulabschluss?

- 1 derzeit noch Schüler / Schülerin
 - 2 Hauptschule / Volksschulabschluss
 - 3 Mittlere Reife / Realschulabschluss
 - 4 Abschluss Polytechnische Oberschule, 10. Klasse
 - 5 Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule
 - 6 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / Abitur (Gymnasium bzw. EOS auch EOS mit Lehre)
 - 7 anderer Schulabschluss
 - 8 kein Schulabschluss (und aktuell kein Schüler / keine Schülerin)
-

CS002 | Core-S | Professional education | eduwork

[Respondent group: refreshers only](#)

[Input filter: eduschool > 1](#)

Frage: Welchen beruflichen Ausbildungs- oder Studienabschluss haben Sie? Bitte denken Sie hierbei jeweils an Ihren höchsten Abschluss.

- 1 derzeit in Ausbildung bzw. Studium (noch keinen Bachelorabschluss erreicht)
- 2 beruflich-betriebliche Ausbildung (Lehre) abgeschlossen
- 3 beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Höhere Handelsschule) abgeschlossen
- 4 Ausbildung an einer Fachschule, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen, Meisterschule mit kurzer Vorbereitungszeit (bis zu 880 Stunden) abgeschlossen

- 5 Abschluss einer Meisterschule mit langer Vorbereitungszeit von mehr als 880 Stunden
 - 6 Bachelor, Fachhochschulabschluss, Ingenieurschule abgeschlossen
 - 7 Diplom- oder Masterabschluss, Lehrerausbildung abgeschlossen
 - 8 Promotion / Habilitation abgeschlossen
 - 9 anderer beruflicher Abschluss
 - 10 kein Ausbildungsabschluss (und aktuell nicht in Ausbildung / im Studium)
-

CS003 | Core-S | Employment status | employ

Respondent group: all

Frage: Welcher folgende Erwerbsstatus trifft aktuell am ehesten auf Sie zu?

- 1 Erwerbstätig (auch Lehre) in Vollzeit
 - 2 Erwerbstätig Teilzeit (auch Altersteilzeit)
 - 3 geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt (auch bezahltes Praktikum sowie Eingliederungsmaßnahmen)
 - 4 in Mutterschutz / in Elternzeit / länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung. Die Rückkehr zur Erwerbstätigkeit ist geplant
 - 5 Arbeitslos (offiziell gemeldet)
 - 6 in der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum
 - 7 Rentner(in) oder Pensionär(in)
 - 8 Frührentner(in) oder Vorruhestandler(in) (auch Arbeitsunfähige, Berufsunfähige, Erwerbsunfähige oder -geminderte, Dienstunfähige)
 - 9 Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr
 - 10 Hausfrau / Hausmann
 - 11 sonstige Nichterwerbstätigkeit
-

CS004 | Core-S | Kurzarbeit | employ2

Respondent group: all

Filter: employ1 == 1,2,3,4

Frage: Beziehen Sie derzeit Kurzarbeitergeld?

- 1 Ja
 - 2 Nein
-

CS005 | Core-S | Profession | profession

Respondent group: all

Filter: employ1 == 1,2,3,4

Frage: Welche berufliche Stellung trifft derzeit auf Sie zu?

- 1 Arbeiter(in), auch in der Landwirtschaft
- 2 Angestellte(r)
- 3 Beamtin / Beamter, einschl. Richter / Richterin und Berufssoldaten / Berufssoldatinnen / Zeitsoldaten / Zeitsoldatinnen
- 4 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) ohne abhängig Beschäftigte

- 5 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) mit abhängig Beschäftigten
 - 6 Auszubildende(r) / Praktikant(in)
 - 7 Unbezahlte(r) mithelfende(r) Familienangehörige(r)
 - 8 Sonstiges
-

CS006 | Core-S | Household size | hhsize

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

Frage: Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (i), Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder.

[Input field]

CS007 | Core-S | Household children | hhchildren

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

Frage: Und wie viele Kinder unter 18 leben in Ihrem Haushalt (i)?

[Input field]

CS010 | Core-S | Family status | familystatus

Respondent group: refreshers only

Frage: Welchen Familienstand haben Sie?

Hinweis: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand. „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ heißt, dass es sich um eine gleichgeschlechtliche Partnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes handelt oder gehandelt hat.

- 1 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, mit Partner(-in) zusammenlebend
 - 2 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, von Partner(-in) getrennt lebend
 - 3 Ledig
 - 4 Ledig, mit Partner(-in) zusammenlebend
 - 5 Geschieden / Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
 - 6 Verwitwet / Eingetragene/r Lebenspartner(-in) verstorben
-

CS008 | Core-S | Household income | hhinc

Respondent group: all

Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008

Frage: Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) insgesamt?

Hinweis: Damit ist die Summe gemeint, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

Wenn Ihr Haushaltsnettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
 - 2 500 bis 999 Euro
 - 3 1000 bis 1.499 Euro
 - 4 1.500 bis 1.999 Euro
 - 5 2.000 bis 2.499 Euro
 - 6 2.500 bis 2.999 Euro
 - 7 3.000 bis 3.499 Euro
 - 8 3.500 bis 3.999 Euro
 - 9 4.000 bis 4.999 Euro
 - 10 5.000 bis 5.999 Euro
 - 11 6.000 bis 7.999 Euro
 - 12 8.000 bis 9.999 Euro
 - 13 10.000 Euro und mehr
-

CS009 | Core-S | Personal Income | pinc

Respondent group: all

Input filter: hhsiz > 1.

Frage: Und wie hoch ist ihr persönliches monatliches Nettoeinkommen insgesamt?

Hinweis: Wenn Ihr persönliches Nettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
 - 2 500 bis 999 Euro
 - 3 1000 bis 1.499 Euro
 - 4 1.500 bis 1.999 Euro
 - 5 2.000 bis 2.499 Euro
 - 6 2.500 bis 2.999 Euro
 - 7 3.000 bis 3.499 Euro
 - 8 3.500 bis 3.999 Euro
 - 9 4.000 bis 4.999 Euro
 - 10 5.000 bis 5.999 Euro
 - 11 6.000 Euro und mehr
-

CS011 | Core-S | Main shopper | mainshopper_[a-d]

Respondent group: refreshers only

Input filter: hhsiz > 1

Frage: Wer ist in Ihrem Haushalt hauptsächlich für Folgendes zuständig?

- 1 eher ich
 - 2 ich gemeinsam mit Partner(in) / anderem Haushaltsmitglied
 - 3 eher Partner(in) / anderes Haushaltsmitglied
-
- a alltägliche Einkäufe (z.B. Lebensmitteleinkäufe)
 - b größere Anschaffungen (z.B. Möbel, Auto)
 - c Essensplanung und -zubereitung
 - d Entscheidungen über Spar- und Finanzanlagen
-

Frage: Wie hoch schätzen Sie das Vermögen und die Verbindlichkeiten Ihres Haushalts ein?

Kategorien für alle

Vermögensklassen

außer Immobilien

Immobilien

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. (kein Bankguthaben/keine Wertpapiere/keine Firmenbeteiligung/kein anderes Vermögen) | 1. kein Immobilieneigentum |
| 2. 1 bis unter 2.500 € | 2. 1 bis unter 100.000 € |
| 3. 2.500 bis unter 5.000 € | 3. 100.000 bis unter 200.000 € |
| 4. 5.000 bis unter 10.000 € | 4. 200.000 bis unter 300.000 € |
| 5. 10.000 bis unter 25.000 € | 5. 300.000 bis unter 400.000 € |
| 6. 25.000 bis unter 50.000 € | 6. 400.000 bis unter 500.000 € |
| 7. 50.000 bis unter 100.000 € | 7. 500.000 bis unter 750.000 € |
| 8. 100.000 bis unter 250.000 € | 8. 750.000 bis unter 1 Mio. € |
| 9. 250.000 bis unter 500.000 € | 9. 1 Mio. bis unter 1,5 Mio. € |
| 10. 500.000 € und mehr | 10. 1,5 Mio. € und mehr |

besicherte Kredite

andere Kredite

- | | |
|--|---|
| 1. kein Kredit | 1. kein Kredit |
| 2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 25.000 € | 2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 1.000 € |
| 3. 25.000 bis unter 50.000 € | 3. 1.000 bis unter 2.000 € |
| 4. 50.000 bis unter 100.000 € | 4. 2.000 bis unter 5.000 € |
| 5. 100.000 bis unter 150.000 € | 5. 5.000 bis unter 10.000 € |
| 6. 150.000 bis unter 200.000 € | 6. 10.000 bis unter 20.000 € |
| 7. 200.000 bis unter 300.000 € | 7. 20.000 bis unter 40.000 € |
| 8. 300.000 bis unter 500.000 € | 8. 40.000 bis unter 60.000 € |
| 9. 500.000 bis unter 750.000 € | 9. 60.000 bis unter 100.000 € |
| 10. 750.000 € und mehr | 10. 100.000 € und mehr |

Vermögenswerte

- a Bankguthaben
- b Immobilien (geschätzter Marktwert)
- c Wertpapiere (Aktien, Anleihen inkl. Fonds/ETF)
- d Eigentum/Beteiligungen an nicht-börsennotierten Betrieben/Unternehmen(i)
- e Anderes Vermögen

Kredite

- f Ausstehender Betrag mit Immobilien besicherter Kredite (Hypothekenkredite)
- g Ausstehender Betrag anderer Kredite (bspw. Dispokredite, Konsumentenkredite/Kredite für Waren und Dienstleistungen, Kredite zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit, Kredite von Freunden und Verwandten).

---- | Results | Einblendung Ergebnisse Vorweller

Respondent group: all

Durch Ihre regelmäßige Teilnahme an den Befragungen der Deutschen Bundesbank tragen Sie zu einer kontinuierlichen Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen und Einschätzungen der Bevölkerung bei.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme in diesem Monat!

Anfang dieses Jahres haben wir unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefragt, inwiefern Sie im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie Einkommensverluste haben hinnehmen müssen. Hier sehen Sie die Ergebnisse.

Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um die Befragung abzuschließen.

[Grafik einfügen]
